Artikel vom 14.11.2023 · Ausgedruckt am 21.11.2026, 13:37 Uhr

Online: https://spargel-erdbeerprofi-staging.p-k3txh2.project.space/nachricht/agritechnica-2023-green-productivity/

Agritechnica 2023: „Green Productivity“



Tobias Eichberg, Geschäftsführer der DLG Service GmbH
Foto: DLG

Mit einer hervorragenden Ausstellerbeteiligung ist die Agritechnica 2023 am 12. November 2023 auf dem Messegelände in Hannover gestartet. Bis zum 18. November präsentiert sich die Weltleitmesse als Treffpunkt der globalen Landtechnik und Landwirtschaft. „Mit 2.811 Ausstellern aus 52 Ländern ist das Messegelände ausgebucht. Das unterstreicht die herausragende Stellung der Agritechnica als weltweites Schaufenster der Innovationen, als führende Business-Plattform sowie als Forum für die wichtigen Zukunftsfragen der Agrarbranche“, so Tobias Eichberg, Geschäftsführer der DLG Service GmbH, im Rahmen der internationalen Pressekonferenz zum Start der Messe. Veranstalter der Agritechnica ist die DLG (Deutsche Landwirtschafts-Gesellschaft).

Die Agritechnica ist internationaler denn je. 65 Prozent der Aussteller kommen aus dem Ausland. Dies entspricht einem neuen Höchststand. Die meisten Unternehmen aus dem Ausland stammen aus Italien (351 Unternehmen), China (182), der Türkei (159), den Niederlanden (141), Frankreich (106), Indien (81), Polen (73), Österreich (67), Vereinigtes Königreich (59) und den USA (57). Zudem haben 23 Länder und Regionen Gemeinschaftsbeteiligungen angemeldet, darunter erstmals auch die Niederlande, Nebraska, Nordirland, Schweden, Taiwan und die Ukraine. Das Aussteller-Portfolio unterstreicht die globale Verflechtung der internationalen Landtechnikbranche und den Stellenwert der Agritechnica als die führende internationale Informations- und Business-Plattform. Die DLG rechnet mit einem hohen Interesse und erwartet mehr als 400.000 nationale und internationale Besucher.

„Green Productivity“: Landtechnikbranche mit Lösungen für eine produktive und nachhaltige Landwirtschaft

Die Agrarbranche muss sich veränderten Rahmen- und Produktionsbedingungen anpassen. In Zukunft gilt es mit weniger Einsatz und geringerer Intensität von Betriebsmitteln eine steigende Produktivität zu ermöglichen und dabei Umwelt und Natur zu schützen. Umso wichtiger sind Inspirationen und Lösungen durch technischen und fachlichen Fortschritt. „Landtechnische Innovationen sind der Schlüssel zu ‚Green Productivity‘. Das zeigen auch die von uns mit dem Innovation Award ausgezeichneten Innovationen. Unsere Aussteller haben dieses Jahr 251 neue Produkte und Lösungen zu diesem Wettbewerb eingereicht“, unterstreicht Tobias Eichberg das hohe Innovationspotenzial der Landtechnikbranche. Impulsgeber seien neben den etablierten Herstellern auch zahlreiche Start-ups, denen die Agritechnica im Pavillon 11 einen ganzen Ausstellungsbereich widmet.

Internationales Fachprogramm lädt zum persönlichen Austausch ein

Dank ihres Fachprogramms mit einer Vielzahl internationaler Expertentalks gilt die Agritechnica als das wichtigste Zukunftsforum der Agrarbranche. In diesem Jahr präsentiert die DLG zusammen mit ihren Partnern fünf Expert Stages mit 300 Vorträgen und Talks, fünf internationale Konferenzen, 470 Referentinnen und Referenten, zwei Spotlights und sechs Award-Verleihungen.

„Die Agritechnica ist ein Unikat mit globaler Dimension. Der direkte fachliche Austausch auf internationalem Level ist ihr Herzstück. Es sind die unzähligen Gespräche und Diskussionen mit Ausstellern, Fachleuten und Besuchern aus aller Welt, die die Agritechnica nicht nur zum führenden Schauplatz für die neuesten Technologien machen, sondern auch zum wertvollen Treffpunkt, an dem sich Menschen aus der Branche persönlich vernetzen, Wissen teilen und langfristige Beziehungen aufbauen“, beschreibt Eichberg das einzigartige Profil der Weltleitmesse. „Auf der Agritechnica ist es üblich, dass Praktiker mit Digitalisierungsexperten und Ingenieuren in einen fachlichen Austausch treten, der so im Alltag kaum möglich ist.“

Neue Inhalte – Innovative Formate – Nützliche Services

Die Agritechnica hat ihr Ausstellungs- und Fachprogramm durch die Integration neuer Inhalte und innovativer Formate erweitert. Ein Zentrum des fachlichen Austauschs ist der DLG-Stand in Halle 24 mit seiner Expert Stage, Studio Stage und der International Visitors Lounge. In zwei Themen-Spotlights beschäftigen sich Experten und Expertinnen mit aktuellen Entwicklungen im Bereich Smart Farming (Halle 9) sowie neuesten Inhouse-Farming-Technologien und -Systemen aus dem Bereich „Controlled Environment Agriculture“ (Halle 24). Auf der Aktionsfläche „Drive Experience“ im Außengelände können Besucher nach vorheriger Anmeldung bei den Ausstellern alternative Antriebssysteme live testen. Im DLG.Prototype.Club (Pavillon 11) zeigen junge Softwareentwickler, dass sie digitale Problemstellungen für die Landwirtschaft lösen können.

Beim International Farmers Day, der am 14. November auf der Agritechnica stattfindet, stehen die beiden führenden Agrarnationen Frankreich und Polen im Mittelpunkt. Am 15. November startet das neue Event-Format „Celebrate Purpose“ (Halle 24) mit dem Ziel, Menschen für die Faszination, die Themen und die Herausforderungen der modernen Landwirtschaft zu sensibilisieren und für eine Karriere in Landwirtschaft und Landtechnik zu begeistern. Im Rahmen der Veranstaltung wird der Women in Ag Award an 12 inspirierende Frauen aus Landwirtschaft und Agribusiness vergeben. Über 130 Frauen aus 38 Ländern haben sich in diesem Jahr um diesen Preis beworben. Zum zweiten Mal wird der DLG Agri Influencer Award in den Kategorien YouTube, Instagram und TikTok national und international vergeben. Die Preisverleihung findet im Rahmen der Young Farmers Party am 16. November statt.

Neue Informationsservices bieten den Besuchern und Besucherinnen eine einfache Orientierung in der Vielfalt des Messeangebots. Die Agritechnica-App ist das effiziente Planungs-Tool für den Besuch: Aussteller im Verzeichnis favorisieren, Besuche der Fach-Events planen, neue Kontakte knüpfen. Mit der Agritechnica-App können auch DLG Mixie Points (spezielle QR-Codes) an den Ständen der Aussteller gescannt werden. So erhalten Besucher alle Produktinformationen direkt auf ihr Handy. Ein weiteres Plus in Sachen Nachhaltigkeit sind „Green Tickets“ für den Besuch der Agritechnica. Mit ihrem Kauf können Messebesucher und -besucherinnen konkrete Wiederbewaldungsprojekte in Deutschland unterstützen.
Themenrouten wie Plant-Protection-Tech, Plant-Nutrition-Tech, Future-Ag-Tech, Climate Change und Cover-Crop führen gezielt zu Ausstellern, Produkten und Veranstaltungen.

Aktuelle Informationen zur Agritechnica 2023:
www.agritechnica.com

Quelle: DLGhttp://u=www.agritechnica.com